

**ÖVE-E 41/1959**

ÖSTERREICHISCHER  
VERBAND FÜR ELEKTROTECHNIK  
ÖSTERREICHISCHE VORSCHRIFTEN

---

# Erdungen in Wechselstromanlagen

für Nennspannungen von 1 kV und darüber

DK 621.3.053.1.004.2(436) : 621.319.9

---

Ausgearbeitet vom Fachausschuß E  
„Errichtung und Betrieb elektrischer Anlagen“ im  
ÖSTERREICHISCHEN VERBAND FÜR ELEKTROTECHNIK  
1, Eschenbachgasse 9, A-1010 Wien

Herausgegeben im Eigenverlag am 1. Februar 1959

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten!

Die Bestimmungen des vorliegenden Entwurfes sind gemäß Runderlaß Nr. 12 des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau, ZI. 130.001/III-15/1959, vom 8. April 1959 anzuwenden. Der betreffende Abschnitt des Runderlasses Nr. 12 lautet wie folgt:

IV.

Die Bestimmungen **VDE 0141/XII. 40** „Vorschriften für Erdungen in Wechselstromanlagen über 1 kV“ und **VDE 0141K/I. 45** „K-Vorschriften für Erdungen in Wechselstromanlagen über 1 kV“ werden außer Kraft gesetzt und durch jene Bestimmungen ersetzt, die in dem im Verlage des Elektrotechnischen Vereins Österreichs in Wien unter dem Titel „Entwurf österreichischer Vorschriften über Erdungen in Wechselstromanlagen für Nennspannungen von 1 kV und darüber, **ÖVE-E 41/1959**“ am 1. Februar 1959 herausgegebenen Druckwerke enthalten sind.

Geltungsbeginn und Übergangsfrist sind durch die Bestimmungen dieser Vorschriften selbst geregelt. Wo in anderen in Österreich geltenden Vorschriften auf die erwähnten außer Kraft gesetzten VDE-Bestimmungen Bezug genommen wird, ist vom 1. April 1959 angefangen der neue Entwurf anzuwenden.

## Inhaltsübersicht

		Seite
§§ 1 ... 4	Allgemeines . . . . .	5
§§ 5 ... 7	Allgemeine Bestimmungen . . . . .	6–11
§ 5	Begriffsbestimmungen . . . . .	6
§ 6	Arten und Anordnung der Erder . . . . .	8
§ 7	Ausführung der Erdungsleitungen . . . . .	11
§§ 8 ... 18	Schutz- und Betriebserdungen . . . . .	13–20
§ 8	Anwendung der Schutzerdungen . . . . .	13
§ 9	Bemessung der Schutzerdungen . . . . .	15
§ 10	Schutzmaßnahmen bei schwierigen Erdungsverhältnissen . . . . .	16
§ 11	Erdung von Holzmastleitungen . . . . .	17
§ 12	Erdung von Stahl- und Stahlbetonmasten . . . . .	18
§ 13	Schutzmaßnahmen an ortsveränderlichen Umspannstellen . . . . .	18
§ 14	Isolierstangen für Betätigung von Hand . . . . .	19
§ 15	Vorrichtungen zum Erden und Kurzschließen an den Ausschalt- und Arbeitsstellen . . . . .	19
§ 16	Arten der Betriebserdungen . . . . .	19
§ 17	Bemessung der Betriebserdungen . . . . .	20
§ 18	Trennung und Zusammenschluß von Schutz- und Betriebserdungen . . . . .	20
§§ 19 ... 22	Bemessung von Erdungen in Netzen mit Nenn- spannungen von 110 kV und darüber und starrer Erdung des Sternpunktes . . . . .	21–25
§ 19	Schalt- und Umspannanlagen . . . . .	21
§ 20	Äußere Umzäunungen, Gleise und Rohrleitun- gen in Stationen mit unmittelbarer Sternpunkts- erdung . . . . .	23
§ 21	Freileitungsmaste . . . . .	24
§ 22	Prüfung der Erdungsanlage . . . . .	25
§§ 23 ... 24	Erhöhung der Gewittersicherheit elektrischer Freiluftanlagen durch die Erdung . . . . .	25
§ 23	Allgemeines . . . . .	25
§ 24	Erdungen gegen Blitzeinwirkung . . . . .	26

Copyright OVE

## Allgemeines

### § 1

- 1,1) Diese Vorschriften treten am 1. April 1959 in Kraft.
- 1,2) Bei grundlegenden Abänderungen und Erweiterungen an bestehenden Anlagen sind nach dem 1. April 1959 ebenfalls die vorliegenden Vorschriften anzuwenden.

### § 2

Bei Anlagen, die sich zum Zeitpunkte des Inkrafttretens dieser Vorschriften bereits im Bau oder in einem so fortgeschritten Stadium der Projektierung befinden, daß den Erbauern dieser Anlagen die durch die Anwendung der vorliegenden Vorschriften bedingte Umstellung nicht mehr zugemutet werden kann, dürfen die erforderlichen Erdungsmaßnahmen noch nach den bisherigen Vorschriften VDE 0141/XII. 40 ausgeführt werden, wenn mit dem Bau bis spätestens 31. Dezember 1959 begonnen wird und die Fertigstellung bis spätestens 30. Juni 1960 erfolgt.

### § 3

Die Vorschriften gelten für alle elektrischen Anlagen mit Betriebsspannungen von 1 kV und darüber zwischen beliebigen Leitern.

Von diesen Vorschriften sind ausgenommen: elektrische Fernmelde- und Rundfunkanlagen sowie deren Beeinflussung durch die dieser Vorschrift unterliegenden Anlagen.

### § 4

Frei für Ergänzungen.